

Bijan Riazi

Tagesordnungspunkt: 4. Neuwahl Kreisvorstand

Status: Eingereicht (ungeprüft)

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

ich heiße Bijan Riazi, bin 48 Jahre alt und von Beruf Richter am Verwaltungsgericht. Seit dem Jahr 2015 bin ich Mitglied der Bielefelder GRÜNEN.

Seit dem Jahr meines Eintritts in die Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN durfte ich bereits dem Vorstand des GRÜNEN Kreisverbandes Bielefeld angehören. In der ersten und zweiten Amtszeit habe ich mich für den Kreisverband als Beisitzer engagiert. Nun bewerbe ich mich neben der Funktion des Kreiskassierers im Vorstand auch für den Platz des Delegierten im Landesfinanzrat und würde mich freuen, wenn Ihr mir auch für diese Aufgabe das Vertrauen ausspricht.

Im Landesfinanzrat will ich mich u. a. für gute Grundsätze der Finanzorganisation und der Mitgliederverwaltung des Landesverbandes stark machen sowie den Landeshaushalt mitberaten.

Erfolg werden wir haben, wenn wir weiter für GRÜNE Ideen streiten und uns für diese einsetzen. Dazu bedarf es vielfach auch finanzieller Mittel. Erfolg ist damit auch eine Frage guter Haushaltsführung. Dafür will ich meine Stimme erheben.

Bijan



Alter:

48

Geschlecht:

männlich

Geburtsort:

Duisburg

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

auf der kommenden LDK wird laut Felix Banaszak u.a. die Bildungspolitik eine Rolle spielen. „Wir haben den Anspruch, die Bildungspolitik für das 21. Jahrhunderts neu durchzubuchstabieren“ ließ Felix verlauten. Da ich mich neben meinem kommunalpolitischen Interesse speziell für die Bereiche Bildung, Gesundheit und Soziales begeistere, gerne noch tiefer eintauchen und meine ersten Erfahrungen aus der LAG Schule & Bildung mit einbringen möchte, würde ich mich freuen, eure Unterstützung zu bekommen, um unseren Kreisverband als Delegierter auf der kommenden LDK zu vertreten.



Alter:

23

Geschlecht:

männlich

Geburtsort:

Volkmarsen

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

durch Standhaftigkeit im Hambacher Wald, durch Hartnäckigkeit bei der Forderung nach dem Kohleausstieg, durch das Festhalten an unseren demokratischen Werten und Rechten, durch ernsthafte Willensbekundungen Verantwortung tragen zu wollen für eine Mobilitätswende, für soziale Gerechtigkeit, für eine gute Bildung, für die Umsetzung grüner Werte, scheint das Vertrauen der Menschen in grüne Politik offensichtlich zu wachsen.

Gerne möchte ich den KV Bielefeld bei der LDK in diesem Jahr wieder vertreten dürfen, um über die anstehenden Zukunftsfragen zu debattieren, damit am Ende des Tages das Vertrauen in grüne Werte so gestärkt ist, dass wir mit viel Rückenwind unsere Ziele angehen können. Deshalb bitte ich Euch um Eure Stimme.



Alter:

49

Geschlecht:

w

Geburtsort:

Bielefeld

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

ich möchte auch in diesem Jahr für Euch als Delegierter zu den Landesparteitagen fahren. Dieses Privileg war mir schon in den letzten Jahren zuteil und ich freue mich immer noch, auf unseren Parteitagen den Austausch mit den NRW-Grünen zu suchen. Das ist bei allen Online-Möglichkeiten eine unersetzbare Art des Austausches.

Auf der Landesebene wird derzeit in einem Sounding Board zum Thema Digitalisierung gearbeitet, hier möchte ich mich nicht nur über die Online-Beteiligung einbringen, sondern auch über die daraus folgenden Anträge auf einer LDK mit diskutieren und beschließen. Gerade auf Landesebene gibt es hier viele Möglichkeiten, damit die Digitalisierung in den Kommunen mit ihren Chancen auf mehr Beteiligung, eine informiertere Bürger*innenschaft und transparente und verständliche Entscheidungsprozesse selbstverständlich und alltäglich wird.

Darüber hinaus bleibt natürlich auch das Megathema Mobilitätswende ein auf Landesebene zu diskutierender Bereich. Hier beteilige ich mich bereits in der LAG Mobilität und Verkehr und möchte dort entwickelte Anträge gerne auf einer LDK mit beschließen.

Ich freue mich, wenn Ihr mir erneut das Vertrauen schenkt, auf der LDK im Sinne unseres Kreisverbandes abzustimmen.



Alter: 38
Geschlecht: m
Geburtsort: Bielefeld

Selbstvorstellung

Ihr Lieben,
für die, die mich noch nicht kennen, stelle ich mich gerne noch mal kurz vor.

Meine Name ist Klaus Feurich, ich bin 50 Jahre alt und bin, obwohl ich inzwischen seit gut 30 Jahren in Bielefeld lebe, wahrscheinlich immer noch Zugezogener ;)

Seit inzwischen gut 3 Jahren bringe ich mich aktiv bei uns Bielefelder Grünen ein, und da insbesondere in den Bereichen Umwelt und Mobilität/Verkehr. So organisiere ich u.a. zusammen mit Dominic Hallau die AG MoVe (Mobilität und Verkehr) auf KV Ebene und nehme auch regelmässig an den Treffen der LAG MoVe teil.

Ebenso sitze ich seit letzten Jahr als sachkundiger Bürger im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz (AfUK) der Stadt Bielefeld, nachdem ich mich bereits seit 2016 in unserem AK UmBau in die Kommunalpolitik einarbeiten durfte.

Da ich es wichtig finde, dass es eine Verbindung kommunaler Politik mit der Landespolitik gibt, grade im Bereich Mobilität und Umwelt, möchte ich mein kommunales Engagement und Wissen auch weiterhin auf Landesebene einbringen. Auch möchte ich die Arbeit der LAG MoVe dort weiterhin unterstützen können.

Deswegen kandidiere ich auch dieses Jahr wieder als Delegierter für die LDK als auch den LPR.

Da ihr mir auch in den letzten Jahren euer Vertrauen für die Übernahme dieser Aufgabe(n) ausgesprochen habt, würde ich mich freuen, wenn ich auch dieses Jahr wieder euer Votum bekomme, um diese Arbeit fortzuführen zu können. Vielen Dank.



Alter: 50
Geschlecht: m
Geburtsort: Düsseldorf

Selbstvorstellung

Liebe Bielefelder Grüne,

zu den GRÜNEN bin ich über diverse Bürgerinitiativen gekommen, von denen die bekannteste sicherlich das Bürgerbegehren zur Sanierung des Freibads Gadderbaum ist. Aber auch Schulpflegschaftsarbeit und die Bürgerinitiative zur Erweiterung des Botanischen Gartens gehören dazu.

Seit 2014 arbeite ich, damals zuerst parteilos, für die GRÜNEN in der Bezirksvertretung Gadderbaum mit.

Seit 2015 bin ich Mitglied, habe zwei Jahre im Vorstand als Beisitzerin mitgearbeitet, bevor ich im Februar 2017 in den Rat der Stadt nachgerückt bin. In der Ratsfraktion arbeite ich in diversen Ausschüssen mit (Finanz- und Personalausschuss, Digitalisierungsausschuss, Kulturausschuss) und bin gleichstellungspolitische Sprecherin der Fraktion.

Und hier liegt eins meiner Herzensthemen: Frauen- und Gleichstellungspolitik. Schon vor über 20 Jahren habe ich, damals noch gewerkschaftlich organisiert, für gleichen Lohn für gleiche Arbeit gekämpft....und tue es bis heute!

Dieses Thema und viele andere möchte ich für Euch auf der LDK vertreten und diskutieren. Seit der letzten Landtagswahl, bei der ich Eure Kandidatin sein durfte, bin ich gut in NRW vernetzt und möchte diese Kontakte weiter ausbauen und vertiefen.

Und ich möchte wieder für den Bundesfrauenrat kandidieren und dieses Mal hoffentlich ein Mandat als ordentliche Delegierte erlangen.

Für all das bitte ich Euch um Euer Vertrauen und Euer Votum.

Christina



Alter:

52

Geschlecht:

Weiblich

Geburtsort:

Halle/Westfalen

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

nachdem ich ein halbes Jahr in Brüssel studiert habe, bin ich nun wieder - mit neuem Vornamen - zurück bei euch in Bielefeld. Für alle, die mich noch nicht kennen: Ich bin in Hessen geboren, in Südbaden zur Schule gegangen, habe ein Freiwilliges Ökologisches Jahr in Schleswig-Holstein gemacht und studiere nun seit drei Jahren Geschichtswissenschaft in Bielefeld. Seit 2017 bin ich im KV Bielefeld und der Grünen Jugend aktiv, in Brüssel habe ich mich ein Wenig im Büro von Sven Giegold einbringen können und in letzter Zeit bin ich auch mehr und mehr aktiv für Klimagerechtigkeit.

Ich kandidiere für die LDK aber nicht nur, um mich für den Klimaschutz bei den Grünen einzusetzen. Ich will auch für die Gleichstellung von Frauen und queeren Menschen, sowie soziale Gerechtigkeit kämpfen und außerdem aktiv daran mitarbeiten, baldmöglichst diese unsägliche schwarz-gelbe Landesregierung abzulösen. Ich glaube, wir Grünen sind die Partei, die sich für ein gutes Leben für alle Menschen einsetzt und daran will ich mitwirken.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mir wie im letzten Jahr euer Vertrauen aussprecht und ich euch auf der LDK vertreten darf.



Alter:

23

Geschlecht:

non-binär

Geburtsort:

Gießen



Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Bielefelder Bündnis-GRÜNE,

an unserer Partei finde ich die ausgeprägte Basisdemokratie ganz toll. Jeder hat etwas zu sagen und findet seine Meinung auch in den Beschlüssen der Vorstände wieder. Dazu fahre ich gerne auf Parteitage, um bei Entscheidungen aktiv mitzudiskutieren. Ich fahre durchaus auch mal von mir aus, wenn ich nicht delegiert bin, einfach weil mich diese Debatten so interessieren. So, aber auch durch meine Ersatzdelegation auf der letzten LDK und BDK bin ich auf vielen Parteitagen der letzten zwei Jahre gewesen und kenne unsere Delegierten schon gut. In Bielefeld bin ich mit Pausen immer wieder aktiv, beteilige mich hin und wieder an Aktionen und Demos und werde mich wie damals im Bundestagswahlkampf auch dieses Jahr wieder in den Wahlkampf einklinken – vielleicht sogar im Osten, wenn meine Zeit dies zulässt.

Delegierte sind auch Vertreter*innen. Deshalb finde ich es wichtig, dass es vor den Parteitagen genug Raum zum gemeinsamen Diskutieren über Abstimmungsinhalte gibt. Ich will diese Diskussionen in meine Meinungsbildung einbringen.

In der Landespolitik interessiere ich mich aufgrund meiner Berufs- und damit auch Studienwahl vor allem für die Bildungspolitik. Auf Grund meiner Kenntnisse durch das eigene Lehramtsstudium aber auch der eigenen Erfahrungen in diesem möchte ich daran mitwirken, gemeinsam einen besser gestalteten Weg zu mehr Bildungsgerechtigkeit zu finden, als wir ihn vor einigen Jahren eingeschlagen haben. Inklusion ist schließlich ein Menschenrecht und daher aus unserem Programm nicht wegzudenken. Dabei sehe ich gerade in der Gestaltung des Lehramtsstudiums selbst noch viel Verbesserungsbedarf und will mich langfristig für ein eingliedriges Schulsystem einsetzen. Im Hinblick auf den Fachkräftemangel müssen aber auch die Auszubildenden und die Ausbildung mehr in den Blick genommen werden, die derzeit noch viel unattraktiver ist als ein Studium.

Leider kann ich auf unserer Jahreshauptversammlung nicht dabei sein und mich euch nicht persönlich vorstellen. Aber Lisa wird mich euch kurz vorstellen, vielen Dank dafür! :)

Gerne wollte ich (aus Zeitgründen) zur direkten Kandidatur motivierten Mitgliedern den Vortritt lassen und mich stattdessen als stellvertretende Delegierte zur Wahl stellen. Für den Fall, dass noch Bedarf besteht, setze ich mich aber auch gerne als ordentliche Delegierte ein.

Ich freue mich auf konstruktive Diskussionen mit euch und darauf, für Euch als (Ersatz-)Delegierte vielleicht auf die nächste LDK fahren zu dürfen! Danke Euch!

Eure Franziska



Alter:

22

Geschlecht:

Weiblich

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

über mein Engagement bei Greenpeace Bielefeld und Greenpeace Deutschland bin ich vor einigen Jahren in diesem Kreisverband gelandet. Anfänglich hat es mich in die GRÜNE JUGEND gezogen, kurz danach aber auch schon in den Kreisvorstand, dem ich nun bis heute 4 Jahre lang angehört habe. Aktuell bin ich erneut als Sprecher unserer GRÜNEN JUGEND gewählt worden und nehme für diese, seitdem es keine terminlichen Überschneidungen mehr gibt, an den Fraktionssitzungen teil.

Abseits meiner parteipolitischen Aktivitäten bei den GRÜNEN und der GRÜNEN JUGEND, bin ich u.a. seit mehr als 5 Jahren Aktivist bei Greenpeace und dort in verschiedensten Funktionen tätig, betreue seit einigen Jahren die Austauschstudierenden an der Fachhochschule Bielefeld, unterrichte Deutsch als Fremdsprache, bin hochschulpolitisch als Referent für Nachhaltigkeit im AStA der FH Bielefeld und diversen Kommissionen der Hochschule, aber auch als stimmberechtigtes Mitglied im Verwaltungsrat des Studierendenwerks, aktiv.

Aktuell arbeite ich z.B. an der nachhaltigen Gestaltung der Fachhochschule Bielefeld und des Mensa- und Cafeterienbetriebes des Studierendenwerks, an einer Bilanzierung der FH im Sinne der Gemeinwohlökonomie und an der Zukunft der Konversionsflächen in und um Bielefeld, die nach dem Abzug der britischen Truppen bereits frei sind und noch frei werden. Diese Flächen müssen bei einer strukturellen Leerstandsquote von unter 0,4 % in Bielefeld, sowohl kurz- als auch langfristig, sozialem Wohnraum zu Gute kommen!

Falls Ihr zu einer dieser Tätigkeiten oder Themen konkrete Fragen habt, beantworte ich diese sehr gerne.

Auf der nächsten LDK handelt es sich bei den programmatischen Schwerpunkten um Bildung und Digitalisierung. Außerdem werden die Länderratsdelegierten gewählt.

Besonders im Hinblick auf die „Fridays for Future“ Bewegung und das damit einhergehende Versagen der Landesregierung, wäre ich liebend gerne bei den Debatten dabei und freue mich sehr, wenn Ihr mir erneut das Vertrauen schenkt, auf der LDK im Sinne unseres Kreisverbandes abzustimmen.



Alter: 26
Geschlecht: m
Geburtsort: Gummersbach

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

gerne möchte ich euer LDK-Delegierter sein. Als langjähriger Sprecher der wundervollen Landesarbeitsgemeinschaft Kultur möchte ich die anstehende Reform der LAGen auch auf der LDK begleiten.

Als LAG Sprecher bin ich Teil des „Sounding Board“ zum Thema Digitalisierung. Mein Fokus liegt auf meinen Lieblingsthemen Kultur und Medien. Welche Chancen und Risiken birgt hier die Digitalisierung? Und wie gestalten wir diesen Prozess politisch? Wenn ihr mögt, lasst uns über die bisherigen Ergebnisse gemeinsam vor Ort diskutieren und idealerweise gemeinsame Anträge einbringen.

Da ich am Samstag die GRÜNEN Frauen in Essen fit für Rhetorik mache, kann ich mich leider nur schriftlich vorstellen. Bitte entschuldigt das.

Über euer erneutes Vertrauen würde ich mich sehr freuen.

Ganz herzlich,

Jens

Rund um die Uhr auf Achse, um die Welt zu retten. Und ich liebe es. Hier ein paar Stichworte zu meiner GRÜNEN Vita:

Ratsmitglied der Stadt Bielefeld

Hier Mitglied in den Ausschüssen Kultur, Integration, Rechnungsprüfung

Mitglied der Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe (LWL)

Hier Mitglied in den Ausschüssen Kultur (Kulturpolitischer Sprecher der Fraktion) und Finanzen

Politischer Geschäftsführer der GRÜNEN im Kreisverband Herford

Pressesprecher und Bildungsreferent der GRÜNEN JUGEND NRW ??

Selbständiger Trainer für politische Kommunikation (u.a. bei der Heinrich Böll Stiftung und der GAR NRW)

Von Haus aus Kommunikationswissenschaftler M.A.

Wenn ihr mögt, lasst uns vernetzen:

www.facebook.com/jensburnicki

www.jensburnicki.de



Alter:

0

Geburtsort:

Bielefeld

Selbstvorstellung

Hallo,

vor wenigen Wochen bin ich den Grünen beigetreten, da ich nicht mehr einfach nur zuschauen wollte wie sich unser Land und unsere Welt immer mehr in eine Richtung bewegen, die mir überhaupt nicht gefällt.

Weltweit ist ein Rechtsruck zu beobachten, der die Gesellschaften spaltet, die Bekämpfung des Klimawandels kommt kaum voran, Plastik überflutet unsere Meere und die Gleichberechtigung von Mann und Frau ist oft kaum mehr als ein Lippenbekenntnis, um nur ein paar Punkte zu nennen.

Lange habe ich diesbezüglich kaum mehr gemacht, als in privaten Diskussionen darüber zu schimpfen, dass nichts passiert, aber Demokratie ist Politik zum Mitmachen. Sie lebt davon, dass sich Menschen mit ihren Ideen und Idealen aktiv einbringen und mit anderen zusammen nach Lösungen suchen. Das ist ihre große Stärke und so bedeutet für mich der Entschluss den Grünen beizutreten auch, dass ich aktiv unsere Partei und das Wofür wir stehen unterstützen möchte.

Als ich die Tage hörte, dass für die JHV noch Leute gesucht werden, die als Delegierte für die LDK kandidieren, musste ich nicht lange überlegen, um mich dafür zu melden. Auch wenn ich gestehen muss, dass mir dabei schon etwas mulmig ist. Ich bin neu bei den Grünen, das erste Mal überhaupt Parteimitglied und sammle gerade erst Erfahrung in der Parteiarbeit. Ich frage mich, ob das nicht zu früh ist. Wie kann ich euch adäquat vertreten, wenn ich euch und ihr mich kaum kennt?

Die ehrliche Antwort ist, dass ich das so kaum könnte. Aber ich müsste ja nicht alleine fahren und ich habe große Lust euch kennenzulernen und mich aktiv in Partei einzubringen. Ich glaube die Teilnahme an der LDK wäre ein Weg das zu tun, auch wenn ich in der Politik kaum mehr als ein Lehrling bin.

Sprecht mich ruhig an, wenn ihr mich näher kennenlernen wollt. Ich freue mich darauf!

Euer Richard



Alter:

44

Geschlecht:

M

Geburtsort:

Offenbach a.M.

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich will mich kurz vorstellen: Einige kennen mich vielleicht schon, da ich seit Januar als Wahlkampfreferentin für den Europawahlkampf beim KV Bielefeld arbeite. Für die anderen, ich bin Lisa, 33 Jahre alt und komme ursprünglich aus Köln. Neben dem Wahlkampf promoviere ich im Bereich Hochschulforschung an der Uni Gent in Belgien. Ich bin zwar eben erst nach Bielefeld gezogen, habe aber vor einigen Jahren schon mal hier gelebt und an der Uni Bielefeld studiert und war dort bei der grünen Hochschulgruppe aktiv. Ich freue mich wieder in Bielefeld zu sein und vor allem hier GRÜNE Politik zu gestalten.

Neben Europa ist Bildungspolitik, insbesondere die Hochschulpolitik, eins meiner Schwerpunktthemen, lebenslanges und gemeinsames Lernen ist noch nicht immer Realität in unserem Bildungssystem. Ich bin Neumitglied bei den GRÜNEN und würde mich gerne mehr in die Parteiarbeit und Entscheidungsfindung einbringen. Daher würde ich mich sehr freuen, wenn Ihr mir euer Vertrauen schenken würdet und mich als Erstaz Delegierte für die LDK wählt. '



Alter: 33
Geschlecht: W
Geburtsort: Bergisch-Gladbach

Selbstvorstellung

Ihr Lieben,
wie bereits bei meiner Bewerbung als Delegierter für die LDK
ausgeführt, kandidiere ich auch wieder als Delegierter für den
LPR.

Da ich leider vom letzten LPR aufgrund der dort nicht
vorhandenen Barrierefreiheit quasi ausgeschlossen wurde,
treibt mich hier insbesondere, die Diskussion über die
Selbstverpflichtung zur Barrierefreiheit innerhalb unserer
Landesgremien erneut anzustoßen. Denn Barrierefreiheit in
jeglicher Hinsicht ist kein "nice to have", sondern ein "must have"
für eine Partei, die nicht nur Gleichberechtigung und
Gleichstellung, sondern insbesondere auch Inklusion hochhält.

Abgesehen davon sehe ich natürlich auch hier die selbe
Verbindung von Kommunal- und Landespolitik, die es
miteinander zu verknüpfen gilt, wie ich das bereits bei meiner
Bewerbung als Delegierter für die LDK ausgeführt habe.

Von daher freue ich mich auch hier über euer Votum für mich als Delegierter für den LPR.

Vielen Dank.



Alter: 50
Geschlecht: m
Geburtsort: Düsseldorf

LPR O 2 Dominik Schnell

Antragsteller*in: Dominik Pasquale Schnell (Bielefeld KV)
Tagesordnungspunkt: 7.2. Wahl LPR-Delegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

letztes Jahr war ich als Ersatzdelegierter auf dem LPR an der Abbruchkante des Braunkohletagebaus am Hambacher Wald. Einen Tag zuvor bin ich mit der Grünen Jugend Bielefeld und gemeinsam mit Greenpeace in vier vollen Bussen aus Bielefeld zur Großdemo zum Erhalt des Hambacher Waldes und dem Ende der Kohleverstromung gefahren. Es gab einiges zu feiern denn einen Tag zuvor hatte das Oberverwaltungsgericht Münster dem Eilantrag des BUND stattgegeben und einen vorzeitigen Rodungsstopp verhängt.

Ähnlich gut war demnach auch die Stimmung auf der Großdemo und dem LPR.

Nachdem am Vortag rund 50.000 Menschen für einen Ausstieg aus der Braunkohle demonstriert hatten, haben wir auf dem LPR nicht nur mit beachtlichem Rückenwind den Hambacher Wald und einen Kohleausstieg diskutiert, sondern dabei auch die Menschen der Umgebung, insbesondere die Mitarbeiter*innen von RWE, mitgedacht und Strategien erörtert eine zukunftsfähige Region auch nach dem Ausstieg aus der Kohle zu gewährleisten.

Ähnliches verspreche ich mir von einem LPR einen Monat vor den Europawahlen mit dem hoffentlich in NRW die heiße Phase unseres erfolgreichsten Europawahlkampfes eingeläutet wird! Ich wünsche mir, dass wir zu diesem Zeitpunkt auf einen starken Wahlkampfauftritt aller demokratischen Parteien zurückblicken können, die sich gemeinsam, aber allen voran BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, entschieden dem Rechtsruck entgegenstellen und wir den Bürger*innen unsere Idee eines Europas des Friedens, der Einigkeit und der Toleranz näherbringen.

Aus diesen und vielen weiteren Gründen möchte ich Euch gerne auch dieses Jahr als Delegierter auf dem LPR im April vertreten.

Abseits meines Engagements bei den GRÜNEN und der GRÜNEN JUGEND, bin ich u.a. seit mehr als 5 Jahren Aktivist bei Greenpeace und dort in verschiedensten Funktionen tätig, betreue seit einigen Jahren die Austauschstudierenden an der Fachhochschule Bielefeld, unterrichte Deutsch als Fremdsprache, bin hochschulpolitisch als Referent für Nachhaltigkeit im AstA der FH Bielefeld und diversen Kommissionen der Hochschule, aber auch als stimmberechtigtes Mitglied im Verwaltungsrat des Studierendenwerks, aktiv.



Alter: 26
Geschlecht: m
Geburtsort: Gummersbach

Selbstvorstellung

Alter:

0

Bewerbung für die Delegation zum Landesparteirat

Liebe Freundinnen und Freunde,

seit 2 Jahren vertrete ich als eine der beiden Delegierten den Bielefelder KV beim Landesparteirat. Die Diskussionen landespolitischer Themen und die Vorbereitung von Anträgen und Beschlüssen für die Landesdelegiertenkonferenzen verfolge ich mit Interesse. Informativ und spannend ist der Austausch mit den anderen Delegierten dieses kleinen Landesparteitages.

Darum bewerbe ich mich auch in diesem Jahr wieder darum als Delegierte für den Landesparteirat gewählt zu werden.

Ich möchte aber noch hinzufügen, das ich es gut finde wenn sich neue Mitglieder und/oder "junge" Grüne, die sich für landespolitische Themen interessieren, um das Mandat bewerben. Dann würde ich als Ersatzdelegierte kandidieren.

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

gerne möchte ich euer LPR-Delegierter sein. Als langjähriger Sprecher der wundervollen Landesarbeitsgemeinschaft Kultur möchte ich die anstehende Reform der LAGen auch auf dem LPR begleiten.

Als LAG Sprecher bin ich Teil des „Sounding Board“ zum Thema Digitalisierung. Mein Fokus liegt auf meinen Lieblingsthemen Kultur und Medien. Welche Chancen und Risiken birgt hier die Digitalisierung? Und wie gestalten wir diesen Prozess politisch? Wenn ihr mögt, lasst uns über die bisherigen Ergebnisse gemeinsam vor Ort diskutieren und idealerweise gemeinsame Anträge einbringen.

Da ich am Samstag die GRÜNEN Frauen in Essen fit für Rhetorik mache, kann ich mich leider nur schriftlich vorstellen. Bitte entschuldigt das.

Über euer erneutes Vertrauen würde ich mich sehr freuen.

Ganz herzlich,

Jens

Rund um die Uhr auf Achse, um die Welt zu retten. Und ich liebe es. Hier ein paar Stichworte zu meiner GRÜNEN Vita:

Ratsmitglied der Stadt Bielefeld

Hier Mitglied in den Ausschüssen Kultur, Integration, Rechnungsprüfung

Mitglied der Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe (LWL)

Hier Mitglied in den Ausschüssen Kultur (Kulturpolitischer Sprecher der Fraktion) und Finanzen

Politischer Geschäftsführer der GRÜNEN im Kreisverband Herford

Pressesprecher und Bildungsreferent der GRÜNEN JUGEND NRW ??

Selbständiger Trainer für politische Kommunikation (u.a. bei der Heinrich Böll Stiftung und der GAR NRW)

Von Haus aus Kommunikationswissenschaftler M.A.

Wenn ihr mögt, lasst uns vernetzen:

www.facebook.com/jensburnicki

www.jensburnicki.de



Alter:

0

Geburtsort:

Bielefeld

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

ich kandidiere in diesem Jahr zum ersten Mal als stellvertretende Delegierte für den Landesparteirat und würde mich freuen, euch dort vertreten zu dürfen.

Für mich haben die UN Kinderrechtskonvention oder auch die UN Behindertenrechtskonvention gezeigt, wie wichtig europäische aber auch internationale Vereinbarungen sind, um Teilhabe zu ermöglichen und Diskriminierung zu verhindern. Auf der lokalen Ebene braucht es eine gute soziale Infrastruktur mit Institutionen und Einrichtungen, die für vielfältige Lebensverhältnisse geöffnet sind und Diskriminierung und Ausschluss entschieden entgegentreten. Dazu zählt für mich auch Rechtspopulismus und Rassismus sowohl auf der Straße als auch in Einrichtungen und Institutionen keinen Raum zu geben. Durch kritische Fragen, Gespräche mit Betroffenen, kreative Ideen und Beteiligungsformate, die mehr Mitbestimmung ermöglichen, ist es mir wichtig, Politik so zu gestalten, dass sie Teilhabe stärkt und Ausschluss verhindert.

Ich habe mich im letzten Jahr der Gleichstellungsgruppe angeschlossen und besuche den Arbeitskreis Jugend und Soziales der Fraktion gelegentlich als Gast. Da es mir selber manchmal schwer fällt, Beruf, Familie und Kommunalpolitik unter einen Hut zu bekommen, ist es mir wichtig, Politik so zu gestalten, dass sie für möglichst viele unterschiedliche Menschen in unterschiedlichen Lebensverhältnissen zugänglich ist. Dazu zählt für mich auch, neue Formate auszuprobieren, die wir möglicherweise eh schon beruflich oder privat nutzen, wie Telefon(-konferenzen) oder digitale Veranstaltungen und sich, wenn nötig, von alten Strukturen zu verabschieden.

Ich würde mich freuen, neue Möglichkeiten der Mitbestimmung und Beteiligung in der Verknüpfung von Kommunal- und Landesebene durch Diskussionen und Anträge zu gestalten und an der Weiterentwicklung der Landesarbeitsgemeinschaften mitzuwirken!

beste Grüße

Daniela



Alter:

36

Geschlecht:

weiblich

Geburtsort:

Essen

V Beisitzer*in a Niclas Wegener

Tagesordnungspunkt: 4. Neuwahl Kreisvorstand

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

meine Name ist Niclas Wegener, ich bin 23 Jahre alt und seit September 2018 Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen. Seit Anfang Oktober wohne ich hier in Bielefeld und studiere Politikwissenschaften und Soziologie.

Während meiner ersten Monate habe ich schon verschiedenste Einblicke in unsere Partei gewinnen dürfen. Sei es bei den offenen Vorstandssitzungen, einem Besuch im Landtag in Düsseldorf, verschiedenen AG-Treffen oder dem Kommunalkonvent, welcher im November in Bielefeld stattfand.

In dieser Zeit ist in mir das Bedürfnis entstanden, noch tiefer in die Parteistrukturen einzutauchen und die Geschicke der Partei durch Mitarbeit im Vorstand mitzugestalten.

Dadurch, dass wir aktuell vermehrt neue Mitglieder*innen für uns gewinnen konnten, ist es mir ein Anliegen, unsere innerparteilichen Strukturen weiter zu optimieren, um eine optimale Integration unserer neu gewonnen Mitglieder zu gewährleisten. Gern würde ich dieses Thema, speziell den möglichen Aufbau eines Mentoring-Programms für Neumitglieder, als Teil des Vorstandes vorantreiben.

Außerdem ist mir spätestens seit dem Kommunalkonvent das Thema des Generationenwechsels sehr wichtig geworden. Speziell im Hinblick auf die Kommunalwahlen 2020 möchte ich mich als Vorstandsmitglied dafür einsetzen, mehr junge Menschen für die Kommunalpolitik zu gewinnen. Die Kommune ist schließlich die Keimzelle der Demokratie und somit auch ein wirkungsvolles Element, um wieder mehr Menschen für unsere Demokratie zu begeistern.

Ich freue mich schon darauf, euch bei der kommenden Jahreshauptversammlung meine Ideen für meine potentielle Vorstandsarbeit näher vorzustellen und würde mich über eure Stimme freuen, um diese Ideen auch anschließend umzusetzen.



Alter:

23

Geschlecht:

männlich

Geburtsort:

Volkmarsen

V Beisitzer*in b Max Harder

Tagesordnungspunkt: 4. Neuwahl Kreisvorstand

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

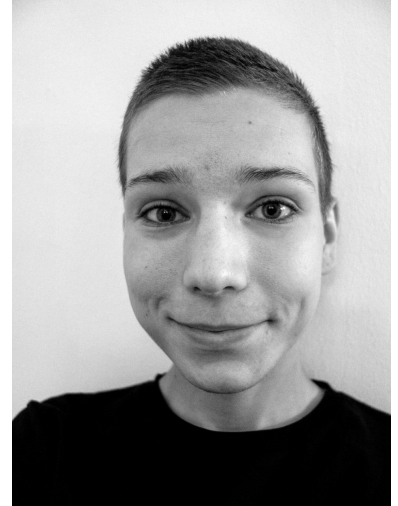
für ein kräftiges Grün im Europäischen Parlament schmieden wir aktuell Pläne mit Herzblut. Ende dieses Jahres werden entscheidende Landtagswahlen in Brandenburg, Sachsen und Thüringen folgen und im Herbst 2020 stehen Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen an. Die nächsten zwei Jahre werden uns Grünen einiges abverlangen – und sie werden ein Prüfstein für unsere Demokratie sein.

Ein starker Kreisverband wie unserer kann im Wahlkampf glänzen, das haben wir mit vereinten Kräften schon oft bewiesen. Darüber hinaus können wir etwas viel Wichtigeres: Demokratie leben. Genau dies – eine gelebte und lebendige Demokratie – brauchen wir für ein gesundes menschliches Miteinander. Für solch einen motivierenden, befähigenden und nachhaltigen Politikansatz möchte ich mich mit dem nächsten Kreisvorstand einsetzen – vor Ort und über Stadt- und Landesgrenzen hinweg.

Mein Name ist Max Harder, ich bin 22 Jahre alt und studiere Politikwissenschaft und Texttechnologie & Computerlinguistik an der Universität Bielefeld. Im April 2017 hat mein parteipolitisches Leben im Kreisverband Lippe begonnen, mit dem ich wertvolle Einblicke gewinnen konnte und sowohl den Landtags- als auch den Bundestagswahlkampf begründet habe. In Bad Salzuflen war ich zudem „Sachkundiger Bürger“ im Ausschuss für Klima und Umwelt. Seit April 2018 ist Bielefeld mein Zuhause, wo ich mich bislang vor allem als Mitglied im Vorstand der Grünen Jugend engagiert habe.

Als Kandidat der Grünen Jugend möchte ich mich im Kreisvorstand als Beisitzer einbringen und so auch zu einem stärkeren gegenseitigen Austausch und zu gewinnbringender Zusammenarbeit beitragen.

Ich freue mich über Eure Unterstützung!



Alter:

22

Geschlecht:

männlich

Geburtsort:

Herford

V Beisitzerin a Sarah Laukötter

Tagesordnungspunkt: 4. Neuwahl Kreisvorstand

Selbstvorstellung

Hallo Zusammen,

ich bin Sarah und darf mich seit 2 Jahren sowohl Mitglied der GRÜNEN Partei, als auch Mitglied des Kreisvorstandes hier in Bielefeld, nennen. Hiermit möchte ich mich erneut als Beisitzerin bewerben und bringe das Votum der Grünen Jugend Bielefeld mit. Zunächst will ich mich bedanken, dass ihr mir als Neumitglied das Vertrauen und die Verantwortung bei der letzten JHV geschenkt habt. Danke, für die vielseitigen Einblicke in parteipolitische Arbeit und ein persönlichen Dank an jede*n von Euch, die*der mir dabei immer herzlich und offen begegnet ist.

Leider stehen wir mitten in politischen Zeiten, die unsere Demokratie gefährden und mittlerweile durch Menschen in populistischen und faschistischen Parteien repräsentiert werden. Die dahinterstehenden Strategien und Feindbilder gilt es mit Blick auf das Weltgeschehen aufzudecken. Aber auch hier in Bielefeld fühle ich mich, vor allem seit den beiden Demonstrationen im letzten Jahr (an der JVA Senne und dem roten Teppich für Nazis vom Hauptbahnhof bis zum Landgericht), ernsthaft bedroht. Was passiert als nächstes? Das Politische findet vor unserer Tür und somit auch im Privaten statt. Ich will dabei nicht zusehen, aber meine Stimme alleine ist nicht laut genug. Deswegen will ich auch jetzt im Europawahlkampf gegen den Rechtsruck, für Menschenrechte, Freiheit und Gleichheit kämpfen!

Bielefeld ist seit 6 Jahren Lebensmittelpunkt für mich geworden, an dem ich mich sehr wohlfühle und an dem ich in den nächsten zwei Jahren noch mein Masterstudium Soziologie zu Ende bringen werde. Aber durch so ein Wachrütteln will ich mich weiter engagieren für eine lebenswerte Stadt. Ich will mehr! Mehr grüne Flächen, kostenlose Kulturangebote, Sicherheit, Gleichberechtigung, die Präsenz von Frauen* und Queers stärken und mehr Teilhabe für Minderheiten. Ich will mich für mehr Gerechtigkeit einsetzen, die Sichtbarkeit von uns GRÜNEN in Bielefeld stärken (was ich gerade unter anderem auf instagram versuche. Folgt der Seite!), und deswegen freue ich mich sehr über Eure Stimme!



Alter:

26

Geschlecht:

w

Geburtsort:

Lippstadt

V Kreiskassierer*in a Bijan Riaz

Tagesordnungspunkt: 4. Neuwahl Kreisvorstand

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich heiße Bijan Riaz, bin 48 Jahre alt und von Beruf Richter am Verwaltungsgericht. Seit dem Jahr 2015 bin ich Mitglied der Bielefelder GRÜNEN.

Seit dem Jahr meines Eintritts in die Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN durfte ich bereits dem Vorstand des GRÜNEN Kreisverbandes Bielefeld angehören. In der ersten und zweiten Amtszeit habe ich mich für den Kreisverband als Beisitzer engagiert. Nun bewerbe ich mich um die Funktion des Kreiskassierers im Vorstand und würde mich freuen, wenn Ihr mir für diese Aufgabe das Vertrauen ausspricht.

Mein Interesse galt schon immer der Politik. Die Gespräche und Diskussionen über die gesellschaftlich relevanten Fragen, das Suchen und manchmal auch das Ringen um die richtigen Antworten sind Quelle der Inspiration und haben meine Freude an der politischen Arbeit weiter verstärkt.

Dem Verhältnis des Staates zu seinen Bürger*innen und der Verantwortung für unsere Umwelt gilt dabei auch weiter mein Augenmerk. Wie ist es um die bürgerlichen Freiheiten bestellt und wie viel Fürsorge schuldet der Staat seinen Bürger*innen und wir alle der Natur, die es zu erhalten, zu bewahren und zu fördern gilt? In Zeiten zunehmenden Nationalismus, größerer Abschottung und verstärkter Egoismen bedarf es zudem der besonderen Betonung der unveräußerlichen Menschenrechte. Meine politischen Hauptthemen lauten somit: Menschen- und Bürgerrechte sowie Umweltschutz.

Im Vorstand

- will ich mich weiter den oben beschriebenen Themen widmen,
- will ich weiter dafür eintreten, dass der Kreisverband ein von unseren Mitgliedern und den Bürgerinnen und Bürgern geschätzte Institution bleibt,
- will ich weiter für ein weltoffenes und die Verschiedenartigkeit der Menschen als Bereicherung erlebendes Gemeinwesen werben,
- will ich mich weiter dafür engagieren, dass der Bielefelder Kreisverband BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN einer der größten Nordrhein-Westfalens bleibt,
- will ich weiter in den Kreisverband hineinhorchen und Eure Anregungen und kritischen Äußerungen ernst nehmen,
- möchte ich für das finanzielle Wohlergehen des Kreisverbandes besonders Sorge tragen.

In die Amtszeit des neuen Vorstandes fallen die Europawahl und die Kommunalwahl. Es würde mich freuen, an diesen wichtigen Wahlen mit Eurer Unterstützung an verantwortlicher Stelle mitzuwirken.

Wir brauchen mehr Wagemut in diesen Zeiten.



Alter:

48

Geschlecht:

männlich

Geburtsort:

Duisburg

Bijan

V Schriftführer*in a Kerstin Möller

Tagesordnungspunkt: 4. Neuwahl Kreisvorstand

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

mein Name ist Kerstin Möller, und ich bewerbe mich als Schriftführerin für den Vorstand.

Vor zwei Jahren wurde ich in dieses Amt gewählt, und ich konnte in dieser Zeit stetig dazulernen, um meine Aufgabe als Schriftführerin immer besser zu erfüllen.

Zwei Jahre sind eine lange und doch so kurze Zeit:

2017 war das große Wahljahr. Mit Leidenschaft und Freude habe ich am Haustürwahlkampf teilgenommen, an Türen geklingelt und grüne Grüße in fremde Wohnzimmer gebracht. In diesem Jahr steht die Europawahl vor der Tür, und ich will wieder dabei sein, damit es noch mehr Türklingel und noch mehr grüne Grüße werden.

2018 war kein Wahljahr, und doch war das Engagement nicht geringer:

Nach wie vor schlägt mein Herz für soziale Gerechtigkeit. Deshalb bin ich bei der AG Sozialpolitik und beim AK Soziales dabei.

In der neu gegründeten Gleichstellungsgruppe bin ich gerne dabei, um für möglichst Viele den Zugang zur Teilnahme und Teilhabe barrierearm zu gestalten.

Ich möchte für eine bessere Anbindung der südlichen Stadtbezirke an den Vorstand sorgen. Der Auftakt scheint ganz gut gelungen. Doch es gibt noch viel zu tun, vor allem Hinblick darauf, Mitglieder und Interessierte für die wichtige Stadtteilarbeit zu gewinnen.

Deshalb bitte ich Euch um Eure Stimme, damit ich das Begonnene fortführen kann.



Alter:

49

Geschlecht:

w

Geburtsort:

Bielefeld

V Sprecher*in a Dominic Hallau

Tagesordnungspunkt: 4. Neuwahl Kreisvorstand

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

im September diesen Jahres wird es 10 Jahre her sein, dass ich Mitglied bei den GRÜNEN geworden bin. Niemals hätte ich mir damals ausgemalt, dass ich irgendwann mal für vier Jahre als Sprecher mit in der ersten Reihe in unserem Kreisverband stehen würde. Als ich damals Mitglied wurde, wollte ich nur die vielen klugen Köpfe in unserer Partei bestmöglich und vor allem praktisch durch meine Talente in der Fotografie und der Digitalisierung unterstützen.

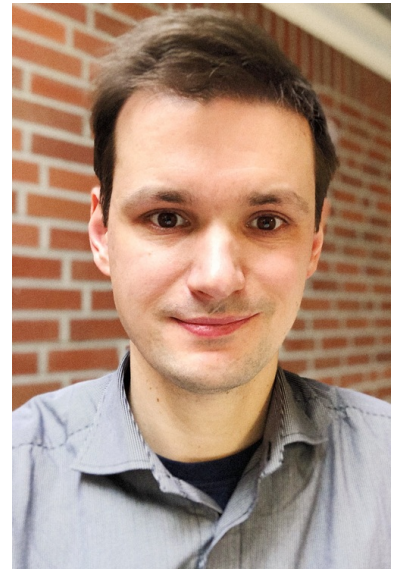
Jedes mal, wenn ich mir diesen Umstand bewusst mache, empfinde ich große Dankbarkeit für Eurer Vertrauen und große Demut vor dieser Aufgabe – eine Aufgabe, die mir auch heute noch große Freude macht und die mir neue Möglichkeiten der politischen Arbeit eröffnet hat. Die Freude an der Aufgabe ist nicht nur ungebrochen, sie ist größer denn je. Das mag nicht verwundern in der aktuellen Zeit mit immensen Mitgliederzuwachsen und selten erlebtem gesellschaftlichem Rückenwind für unsere Positionen. Aber es ist vor allem der Mitarbeit in einem großartigem Team von Hauptamtlichen, Kreisvorstand, Fraktion und so vielen engagierten Mitgliedern zu verdanken.

Deshalb möchte ich mich Euch für zwei weitere Jahre als Sprecher des Kreisvorstandes anbieten.

In diesen zwei Jahren will ich vor allem weiter daran arbeiten, unseren Kreisverband auf die Kommunalwahl 2020 vorzubereiten. Dazu haben wir in der Vergangenheit wertvolle Vorarbeit geleistet, indem wir uns gemeinsam auf den Weg gemacht haben, die Mitarbeit in der Partei für mehr Menschen zu ermöglichen. Diesen Weg möchte ich mit Euch weiter gehen und dabei meine Kompetenzen im Bereich der Digitalisierung einbringen.

Auf Bundes- und Landesebene entstehen gerade spannende Online-Werkzeuge wie ein sicherer Chat, ein Diskussionsforum, eine GRÜNE Cloud oder Videokonferenzen. Ich habe dazu konkrete Ideen, wie die einzelnen Elemente uns nützlich sein können. So ließe sich über eine Videokonferenz eine MV auch Mitgliedern zugänglich machen, die sich aus beruflichen oder familiären Gründen nicht zum MV-Termin in die Innenstadt begeben können. In einem GRÜNEN Online-Forum könnten wir Bielefeld-intern über kommunale Projekte informieren und diskutieren. Und ein interner, sicherer und GRÜNER Chat kann eine hervorragende Ergänzung zum E-Mail-Newsletter sein und Instrumente wie Facebook-Gruppen sogar ersetzen.

Neben der Online-Beteiligung möchte ich mich auch dafür einsetzen, dass den vielen interessierten Mitgliedern die Mitarbeit im Kreisverband und in der Fraktion so einfach wie möglich gemacht wird. Hierzu stelle ich mir unter anderem die Weiterentwicklung unserer Partei-Arbeitsgruppen vor. Ich lade herzlichst Mitglieder dazu ein, das GRÜNE Bier mit zu organisieren. Ich würde mich freuen, wenn sich eine AG „Aktionstag“ zusammen finden würde, die selbstbestimmt Aktionen und Infostände plant zu Ereignissen wie Weltfrauentag, Tschernobyl-Gedenktag, Weltwassertag, Weltumwelttag, usw. Für diese Ideen und noch mehr möchte ich in 2019 einen GRÜNEN "Mach Mit!"-Tag gestalten, an dem



Alter:

38

Geschlecht:

m

Geburtsort:

Bielefeld

sich alle Mitglieder über bereits laufende Möglichkeiten des politischen Engagements bei uns informieren können und sich auch zu neuen Formaten zusammenfinden können. Ich bin sehr gespannt, welche Ideen hier entstehen werden.

Ich bitte daher erneut um Euer Vertrauen um zwei weitere Jahre Euer Sprecher zu sein. Aber ich möchte Euch auch an dieser Stelle sagen, dass es das letzte Mal sein wird, dass ich um dieses Vertrauen bitte.

Im März 2020 wird es zehn Jahre her sein, dass ich damals als Beisitzer in den Kreisverband nachgerückt bin. Ich habe sozusagen meine 30er Jahre meiner Partei im Kreisvorstand geschenkt und eine wunderbare Zeit erlebt. Ich habe mich nun entschieden, bei der Kommunalwahl 2020 auf einem aussichtsreichem Listenplatz für uns GRÜNE für den Rat zu kandidieren. Vielleicht kann ich dann meiner 40er Jahre unserer Partei als Ratsmitglied schenken. Ich habe unheimlich viel Lust dazu.

Deshalb kandidiere ich bei dieser Jahreshauptversammlung zum letzten Mal für eine Aufgabe im Kreisvorstand und bin hochmotiviert, nochmal zwei Jahre alles für unseren Kreisverband zu geben.

V Sprecherin a Mariella Gronenthal

Tagesordnungspunkt: 4. Neuwahl Kreisvorstand

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

als ich im September 2017 Mitglied der Grünen wurde, geschah dies unter den Eindrücken der Landtags- und der Bundestagswahl. Angebahnt hatte sich die Entscheidung jedoch schon viel länger – gerade europäische und globale Entwicklungen besorgten mich zunehmend. Das Bedürfnis, aktiv zu werden, wurde immer stärker, bis ich bei den Grünen meine politische Heimat fand. Die Mitgliedschaft in einer Partei bietet eine Möglichkeit der politischen Teilhabe, und politische Teilhabe bedeutet Verantwortung. Diese Verantwortung möchte ich gerne in den nächsten zwei Jahren als Sprecherin des KV Bielefeld wahrnehmen.

Ich bin 34 Jahre alt und noch recht neu in Ostwestfalen. Als gebürtige Hamburgerin studierte ich in Greifswald und Tübingen Literaturwissenschaft, um schließlich in Berlin über Erinnerungsliteratur zu promovieren. Inzwischen lebe ich seit zweieinhalb Jahren in Bielefeld und arbeite als politische Bildnerin. Ich konzipiere und leite in diesem Job Seminare zur interkulturellen Bildung und zur Europabildung vornehmlich für Jugendliche. Erinnerungspolitik, Demokratieförderung, Anleitung zu gesellschaftlicher Teilhabe und die Vermittlung der Errungenschaften der europäischen Integration sind mein Beruf und meine Herzensangelegenheit.

In vereins- und hochschulpolitischen Kontexten habe ich Vorstands- und Gremienarbeit bereits kennen gelernt. Für die Grünen Bielefeld durfte ich im letzten Jahr als Delegierte zur LDK und zur BDK fahren, habe in zahlreichen Vorstandssitzungen in das Tagesgeschäft des Kreisverbands hineingeschnuppert und Veranstaltungen moderiert.

Nun möchte ich die Weiterentwicklung unseres starken und lebendigen Kreisverbandes gerne aktiv im Vorstand mitgestalten. Dabei werden die beiden anstehenden Wahlen eine besondere Rolle spielen, ist Europa doch angesichts bedenklicher nationalistischer Bestrebungen in vielen Ländern auf die Kommunen angewiesen, während gleichzeitig die lokale Ebene massiv vom europäischen Zusammenhalt profitiert. Gleichzeitig gilt es, auch über Wahlen hinaus politische Teilhabe und Gestaltung zu fördern – im Kreisverband, aber auch grundsätzlich in der Bielefelder Stadtgesellschaft und auch bei den Grünen auf Landes- und Bundesebene. Dafür möchte ich mich im Vorstand als Sprecherin einsetzen und würde mich über eure Stimme freuen.



Alter:

34

Geschlecht:

w

Geburtsort:

Hamburg

V Sprecherin b Schahina Gambir

Tagesordnungspunkt: 4. Neuwahl Kreisvorstand

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

mich beeindruckt die Schüler*innen, die seit einigen Wochen jeden Freitagmittag für die Einhaltung des Pariser Klimaabkommens demonstrieren. Ihre Forderung an die Politik ist klar: "Fehlstunden verkraftet man, Klimawandel nicht so." Das politische Engagement junger Menschen ist eine Chance, die wir aufgreifen müssen. Auch wenn dieses häufig abseits parteipolitischer Verbände stattfindet, freut sich die Grüne Jugend Bielefeld über steigende Mitgliederzahlen. Parteien sollten sich stärker an den Interessen junger Menschen nach Beteiligung orientieren.

Ich finde, es wird Zeit für frischen Wind in den eingefahren Strukturen und einen Generationenwechsel in der Politik. Entscheidungen, die heute getroffen werden, dürfen nicht auf Kosten der zukünftigen Generation gehen. Deshalb müssen junge Menschen ernst genommen, gehört und auch politisch repräsentiert sein.

Durch meine Ämter bei dem Landesverband der Grünen Jugend NRW und der Grünen Jugend Bielefeld, konnte ich aktiv politische Erfahrung sammeln und innovative Positionen erarbeiten. Nun möchte ich auch im Kreisverband für meine Herzenthemen kämpfen: Rechte von Frauen* und LGBTIQ*, eine humane Flucht- und Migrationspolitik und echter Klimaschutz. Deshalb kandidiere ich als Sprecherin.

Die nächsten zwei Jahre sind geprägt durch politische Richtungsentscheidungen – gerade in Europa. Wir, als proeuropäische Partei müssen deutlich machen, dass wir Europa als Projekt des Zusammenhalts, der sozialen Gerechtigkeit, des Klimaschutzes und des Friedens verstehen. In Brandenburg, Sachsen und Thüringen wird der Landtag neu gewählt. Es gilt sich mit diesen Bundesländern zu solidarisieren und sie personell, finanziell und auch durch die Sozialen Medien zu unterstützen.

In Bielefeld stehen wir 2020 vor der entscheidenden Kommunalwahl. Hier möchte ich für ein noch besseres grünes Ergebnis kämpfen mit einer diversen Liste und innovativen Wahlprogramm. Insbesondere für die Verkehrs- und Mobilitätswende und für eine grünere Stadt Bielefeld.

Lasst uns gemeinsam gestalten. Ich freue mich auf Eure Unterstützung.

Biografie

Ich wurde 1991 in Kabul geboren. Aufgewachsen bin ich in Niedersachsen. Nach dem Abitur habe ich eine Ausbildung zur Veranstaltungskauffrau abgeschlossen. Nach einigen Auslandsaufenthalten habe ich einen Bachelor in Politik- und Wirtschaftswissenschaften gemacht. Aktuell studiere ich im Master Gender Studies in Bielefeld.

Seit 2015 bin ich Parteimitglied und konnte u.a. einen Blog anlässlich des Klimagipfels in Paris und eine Veranstaltungsreihe „Bielefeld fürs Klima“ organisieren und betreuen. Im Jahr 2016 habe ich ein



Alter:

27

Geschlecht:

weiblich

Geburtsort:

Kabul

dreimonatiges Praktikum bei Terry Reintke MdEP im Regionalbüro in Düsseldorf gemacht. Seit 2016 arbeite ich neben dem Studium in Matthis Wahlkreisbüro.

Im Februar 2018 habe ich die Grüne Jugend Bielefeld mitgegründet und durfte mich dort ein Jahr als Sprecherin engagieren. Im gleichen Jahr war ich zudem im Landesvorstand der Grünen Jugend NRW als Beisitzerin aktiv.